



## Rekonstruktion | SOSE21

### „DIE GRAZER OPER BRAUCHT EINEN PORTIKUS!“

Nach einem Bombenschaden am Ende des Zweiten Weltkrieges wurde der Portikus der Grazer Oper, wahrscheinlich aufgrund von mangelndem Budget zur Sanierung, einfach abgerissen.

Die Grazer Oper braucht wieder einen Portikus – seit vielen Jahren eine Forderung, die immer wieder einmal in den Medien geäußert wird. Gemeint ist dabei ein Portikus, der dem Baudenkmal entspricht und bildwirksam rekonstruiert wird. Man könnte aber auch den Standpunkt vertreten, „was weg ist, ist weg“ und das Bedürfnis die Zeit rückwärts zu bauen, dient vermutlich der Geschichtskorrektur. Denkmäler sind in einer vergangenen Zeit entstanden, das verschwundene Original des Portikus ist somit unwiederbringlich und eine Rekonstruktion ein Neubau. Dann bauen wir ihn eben neu, das WAS steht fest, aber das WIE ist in dieser Übung zu beantworten!

141.812 | 3 SST | UE  
ARCH DI PETRA SIMON & ARCH DI ELEMER PLODER

1410

**EnBeDe**

Institut für Entwerfen im Bestand  
und Denkmalpflege | TU Graz